

Regensensorfunktion nach Startvorgang

Beitrag von „Franks“ vom 19. November 2007 um 21:08

Zitat von Thomas TDI

Das liegt ganz einfach daran, dass sich das "künstliche Auge" den Zustand der Scheibe beim Einschalten der Zündung merkt. Anschließend reagiert es auf Veränderungen - nämlich auf Regentropfen. Wenn diese schon beim Anlassen da waren, gibt es zunächst natürlich keine Veränderungen und darum braucht der Wischer ein wenig Zeit.

Thomas

Genau so isses. Es gibt ja 2 Versionen des Regensensors, eine die immer aktiv ist, so wie hier im Beitrag beschrieben und die andere, die nach jedem Startvorgang neu initialisiert werden muss. Bei der Initialisierung wird dann 1x über die Scheibe gewischt, so wird dann der IST-Zustand ‚klare Scheibe‘ hergestellt. Dieser Referenzpunkt fehlt dann natürlich in der ‚immer ein‘ Version, daher kommt es dann zu der beschriebenen Verzögerung.

Trotzdem ist mir die ‚immer ein‘ Version lieber, denn wenn die Scheibe schon nass ist (wenn ich im Regen losfahre), dann sehe ich das ja gleich. Eine plötzlich nass werdende Scheibe, z.B. wenn ich durch eine Pfütze fahre oder es plötzlich anfängt zu regnen, kann ich nicht unbedingt vorhersehen und so ist es gut, wenn der Wischer dann gleich und ohne Verzögerung loslegt.

Gruß,

Frank